

Rezensionen von Buchtips.net

Claudia de Weck: Gut gebrüllt, Lilli!

Buchinfos

Verlag: [Atlantis Verlag, Zürich](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7152-0566-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,63 Euro (Stand: 24. Oktober 2021)

Annas Hund Lili ist klein, dünn und ängstlich. Wenn Anna von der Arbeit nach Hause kommt, fliegen ihre roten Stiefel, ihre Handtasche und der Inhalt der Tasche in alle Richtungen, Anna plumpst aufs Sofa und knuddelt ihren Hund. Lilli verträgt keinen Lärm, keine Motorräder, keine laute Musik und keine schreienden Kinder. Anna liebt ihre Lilli, auch wenn alle anderen Lilli verspotten. Lilli scheint sich wegen der Spötter zu schämen. Die anderen - was sind das denn für schräge Gestalten? Der Mann mit dem Kontrabass hat einen Vogel auf der Mütze. Und was ist das für ein blinzelnder Fuchs, den die schwarzhaarige Frau um den Hals trägt - ein Fuchsfell oder ein lebendiger Fuchs? Die Nase des Mannes in der karierten Hose sieht mehr als merkwürdig aus. Im Vergleich zu den Passanten, die alle irgendeinen Vogel haben, scheint Lilli noch die Normalste zu sein.

Eines Tages erschreckt sich Lilli, springt durchs offene Fenster und läuft davon mitten in die lauteste und hektischste Straßenszene, die man sich nur vorstellen kann mit allem, das Lilli überhaupt nicht gut verträgt: Müllauto, Baustelle, Polizeiauto, Straßenmusik, Kinder, Hunde, Katzen. In diesem Gewimmel treffen wir die Leute mit den Vogel-Hüten aus der Eingangs-Szene wieder. Lilli läuft und läuft und schlüpft schließlich mitten in der Nacht unter dem Zaun des Zoos hindurch. "Was will den der?" schimpft der Nasenbär und Trampeltier, Nilpferd und Giraffe machen sich gemeinsam auf die Jagd nach "dem fremden Tier" Lilli. Der Löwe brüllt vor Lachen: "Ihr habt doch nicht etwa Angst vor einem ganz normalen Hund?" Als Anna ihre Lilli aus dem Zoo abholt, bellt Lilli zum ersten Mal - laut und mutig.

Claudia de Weck hat aus ruhigen und temperamentvollen Szenen ein humorvolles Bilderbuch zum Thema Angst gestaltet. Dass die kleine, dünne Lilli die Ängstliche ist, kommt bei jungen Bilderbuch-Lesern sehr gut an und erleichtert ihnen, über eigene Ängste zu sprechen. Anna mit den roten Stiefeln wirkt auf die Leser sehr fesch und warmherzig. Die Abwechslung zwischen Doppelseiten mit quirligen, wimmelnden Straßenszenen und den realistisch gezeichneten Tieren im nächtlichen Zoo hat mir in diesem Buch besonders gut gefallen! Empfohlen ab 4 Jahren.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[27. August 2008]